

## Angebot des Tages

### BOOKii-Bücher in der Bücherei

Ab sofort bietet die Stadtbücherei auch Kinderbücher zum audiologischen Lernsystem BOOKii des Tessloff-Verlags zur Ausleihe an. BOOKii ergänzt spannende Kinderbücher mit digitalen Inhalten. Zum Lernsystem gehört ein elektronischer Hörstift. Tippt man mit dem Hörstift auf Bilder und Texte im Buch, ertönen Geräusche, werden Texte vorgelesen und Figuren zum Leben erweckt. Über eine Bluetooth-Verbindung mit dem Handy, Tablet oder PC können zusätzlich Videos und weiterführende Links zum Thema gestartet werden.

Im Bestand der Stadtbücherei befinden sich bereits die Bände „Was ist was Kindergarten: Erlebe die Jahreszeiten!“, „Was ist was Junior: Komm mit zu den Pferden und Ponys!“, „Was ist was Junior: Komm mit auf den Bauernhof!“, „Was ist was Junior: Entdecke Deutschland!“ und „Was ist was Junior: Entdecke den Körper!“. Weitere Bände sollen folgen. Die Stadtbücherei verfügt über einen BOOKii-Stift, der ausgeliehen werden kann und ein erstes Ausprobieren ermöglicht.

## Kompakt

### VdK-Wanderfreunde treffen sich

**Schorndorf.** Die Wanderfreunde des Sozialverbands VdK, Ortsverband Schorndorf, Plüderhausen und Winterbach, treffen sich am Mittwoch, 26. September, um 14 Uhr auf dem Awo-Parkplatz in der Augustenstraße. Von dort fahren sie zum „Gasthaus an der Wieslauf“ in Haubersbronn, wo sie nach der Wandertour auch einkehren werden.

### Marktplatz der Beratungsangebote

**Schorndorf.** Vielfältige Beratungs- und Hilfsangebote aus der unmittelbaren Umgebung der Schüler stellen sich im Beruflichen Schulzentrum Schorndorf vor: Es gibt für Schüler, Lehrer und Beratungsstellen die Möglichkeit, niederschwellig miteinander in Kontakt zu kommen. Die Jugendsozialarbeit am Beruflichen Schulzentrum Schorndorf veranstaltet am Mittwoch, 26. September, von 8.15 bis 13 Uhr zum fünften Mal in der Sporthalle Grabenstraße diesen Sozialen Markt.

Das Jugendhilfeangebot der Jugendsozialarbeit ist fest als Beratungsinstitution in den Beruflichen Schulen verankert und wird von sehr vielen jungen Menschen genutzt. Um deren vielfältige Fragestellungen bearbeiten zu können, sind die Jugendsozialarbeiter auf ein gutes Netzwerk an Kooperationspartnern angewiesen. Der Soziale Markt bietet eine Plattform, die Akteure dieses Netzwerks vorzustellen.

Ihre Teilnahme zugesagt haben: Agentur für Arbeit, Gesundheitsamt (Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung und AIDS-Prävention), Anlaufstelle gegen sexualisierte Gewalt, Beratungslehrer und Beratungslehrerinnen des Beruflichen Schulzentrums Schorndorf, Beratungsstelle für Familien und Jugendliche, Fachstelle DeReX – Demokratieförderung und Rechtsextrismusprävention, Fachdienst für Frühe Hilfen des Kreisjugendamtes, Drogenhilfe Horizont, Integrationsmanagerinnen der Stadt Schorndorf, Jugendgerichtshilfe, Jugendmigrationsdienst Schorndorf, Kreisjugendamt mit Sozialem und Ambulanten Dienst, Kreisjugendring Rems-Murr-Kreis e.V., Mobile Jugendarbeit Schorndorf, NeroKidz und Yasemin (Beratungsstelle für junge Migrantinnen).

# Gaupp'sche Apotheke putzt sich raus

Nach der abgeschlossenen Innenrenovierung lässt Hauseigentümer Dr. Heinz-Jürgen Kopmann jetzt das Fachwerk sanieren

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED BARBARA PIENEK

Schorndorf.

An prominenter Stelle, am Marktplatz Nummer 1, tut sich was hinterm grünen Gerüstnetz: Dr. Heinz-Jürgen Kopmann lässt die Fachwerkfassade der Gaupp'schen Apotheke, seit fast 330 Jahren am Platz, pünktlich zur Remstal-Gartenschau sanieren – nachdem Annette und Peter Gamm in der Apotheke, Tradition und Geschichte im Blick, eine luftig-leichte Modernisierung hingelegt haben.

Wenn sich die Stadt für die Gartenschau herausputzt – „da will ich meinen Teil dazu beitragen“, sagt Dr. Heinz-Jürgen Kopmann. 1986 hat er die Apotheke von Rosemarie Gaupp übernommen und sie – mit dem Kauf des Gebäudes im Jahr 2009 – an das Apotheker-Ehepaar Annette und Peter Gamm übergeben. Nachdem die beiden zuletzt kräftig renoviert haben, sich ihre Apotheke jetzt in luftig-hellem Ambiente präsentiert, die freigeräumten Fenster den Blick auf den Marktplatz und von dort in die Apotheke hinein zulassen, auf schlichte Metall-Regale und dänische Lampen-Design, sollte auch die Fachwerkfassade mithalten können. Und: Für das Herausputzen gibt es sogar einen Zuschuss aus dem Sanierungsprogramm Weststadt II.

Und tatsächlich – nach der Schadenskartierung, bei der alle Gefache und jeder Balken inspiziert wurden, signalisierte Manfred Schuler, Malermeister und Restaurator bei der Firma Leibbrand: „Da ist Handlungsbedarf.“ Mehrere Gefache instabil und rissig, die Balken verwittert – seit Mitte August sind die Maler und Zimmerleute an der



Die Nummer 1 am Marktplatz: Bis Mitte Oktober sind Maler und Zimmerleute an der Fachwerkfassade am Werk.

Foto: Steinemann

Nord- und der Westfassade am Werk. Und sie werden bestimmt noch bis Mitte Oktober beschäftigt sein. Zunächst wurden, erklärt Restaurator Schuler, die dampfdichten Farben von den Balken geschält. Sind die schadhaften Stellen – Riss für Riss – ausgebessert, bekommen die Balken einen dunkelbraunen Ölfarb-Anstrich. Ein Farbgemisch, das auch ursprünglich verwendet wurde, das Haus nicht luftdicht versiegelt und im Gegensatz zum lange verwendeten Acryl verwittert, „bevor's zum Problem wird“, sagt Schuler. Die Gefache werden, sobald sie von hinten Schicht für Schicht aufgebaut und sauber verputzt sind, mit beiger Silikat-Farbe und rotem Rahmen gestrichen. Zum Schluss kommen die flächengrünen Fensterläden wieder dazu.

### Bei der Fachwerksanierung lässt sich viel falsch machen

Und dabei wird's auf Dauer nicht bleiben: „Fachwerk ist ein ständiges Wartungsobjekt“, sagt der Fachmann, der bei der Sanierung fast aller Häuser am Schorndorfer Marktplatz dabei war, inklusive dem Schmuckstück Palm'sche Apotheke, Fachwerkhäuser das Remstal rauf und runter restauriert hat sowie schon in Esslingen,

Backnang und Geislingen im Einsatz war und aus der Vergangenheit folgende Lehre zieht: „Man weiß, dass man bei Fachwerksanierungen viel falsch machen kann.“

Das Gebäude, wie es sich heute am Marktplatz präsentiert, wurde bereits im Jahr 1663 von Vogt Alexander Reinhardt auf der abgebrannten Hofstatt der Gebrüder Johann und Franz Binder aufgebaut – aus dem Gebäck eines Schornbacher Fachwerkhäuses. Bis heute an der mangelnden Passform zu erkennen. Und erst seit Mitte der 1970er Jahre ist sie von 90 Zentimeter Schutt und Asche aus Stadtbrand-Zeiten von 1634 befreit: Damals, weiß Dr. Kopmann, wurde der Boden einfach darüber verlegt. Mit der Folge: Die Apotheke war fast 300 Jahre lang über eine Treppe zu erreichen, heute ist der Zugang ebenerdig.

Seit 1689 gibt es in dem Gebäude am Marktplatz 1 eine Apotheke, von Georg Michael Palm als „Obere Apotheke“ gegründet und von 1773 bis 1986 von der Familie Gaupp über Generationen hinweg weitergeführt. 1927 wurde, anstatt den schadhaften Putz auszubessern, auf Anraten des Architekten und späteren Stadtarchivars J. C. Rösler das Fachwerk in den oberen Geschossen freigelegt – eine Richtungsänderung, die beispielhaft für die Sanierung der Schorndorfer Innenstadt war. Für Kopmann gar die „Initialzündung“ für die malerische Fachwerk-Kulisse.



Ein Blick nach oben lohnt sich. Fotos: Schneider



Eigentümer Dr. Heinz-Jürgen Kopmann möchte das Fachwerk zur Gartenschau herausputzen.

## Gaupp'sche Apotheke: Modern mit Tradition

Der Bezug zur Geschichte ist schon von außen sichtbar: Mit einer großformatigen Fotografie am Eingang bekommen auch Passanten einen Einblick in den **historischen Apothekerkeller**, der mit altem Mobiliar, Apothekergefäßen, Arbeitsgeräten, Büchern und Schriftstücken immer wieder Besucher bei Führungen anlockt.

Mit dem Umbau, den Annette und Peter Gamm bis Anfang Juli realisiert haben, wollten sie „den Bezug zu Tradition und zum Historischen erkennbar machen“.

Gleichzeitig haben sie die Apotheke modernisiert – mit Wohlfühlfaktor: Zum neuen Boden und der Theke kamen schlichte Metall-Regale und dänische Lampen. Die Fenster wurden freigeräumt, für den Blick nach außen und nach innen. Als Akzent: alte Möbelstücke. Auf Bildschirmen haben die Gamm bewusst verzichtet: Produktin-

formationen schreiben sie jetzt lieber selbst mit Kreide auf große Schiefertafeln. Für die Fassade haben sie – bei Helga Knauß-Auwärter – zwei **Emaillieschilder** fertigen lassen, die nach der Außenrenovierung auch wieder aufgehängt werden. Dazu kommt an die Westseite das **alte Apothekenschild** aus dem Jahr 1850, das bis 1975 mit Bleibuchstäben auf Holzgrund auf die Gaupp'sche Apotheke hinwies und „eine Herausforderung für den Restaurator war“, wie Peter Gamm weiß.

Mehr zur Geltung kommen soll in der Apotheke auch die „**Gaupp'sche Manufaktur**“, in der Annette Gamm Hand- und Fußcremes, Tees und Kräuterkissen herstellt. Außerdem wurde Platz geschaffen für hochwertige, innovative Naturkosmetik, „die man in der Apotheke sonst nicht erwartet“, sagt Gamm.



Sobald die Fassade saniert ist, werden die neuen Emaillieschilder wieder aufgehängt. Foto: Gamm



Peter und Annette Gamm hatten bei der Renovierung der Apotheke die Historie im Blick und haben darum auch auf Bildschirme verzichtet, sie beschriften lieber Schiefertafeln.

# Abramzik Market

gut essen und trinken...

Gültig bis einschließlich Samstag, 29.09.2018. Verkauf solange Vorrat reicht.

## Obst & Gemüse

**Winterbacher frische Feigen**  
 supersüß und aromatisch  
 100 g **0,69**

**Deutscher Kohlrabi**  
 zart und groß, Kl. I  
 Stück **0,49**

**Gärtnerei Nebers Naschtomaten**  
 zuckersüße Cherrytomaten, Kl. I, 250 g-Schale  
 (100 g = 1,19) **2,98**

## Feinkost

**Italienische Ringsalami**  
 mediterran gewürzt  
 100 g **2,69**

**Rosmarin-Schinken**  
 gekocht, mager  
 100 g **1,59**

**Thunfisch-Creme**  
 aus eigener Herstellung, 60% F. i. Tr.  
 100 g **1,59**

## Preisknüller

**Jacobs Kaffee**  
 versch. Sorten, 500 g-Packung  
 (1 kg = 7,38) **5,99**  
**3,69**

**Barilla Nudeln**  
 versch. Sorten, 500 g-Packung  
 (1 kg = 1,50) **1,59**  
**0,75**

**Thomy Sonnenblumenöl**  
 versch. Sorten, 750 ml-Flasche  
 (1 l = 1,72) **2,19**  
**1,29**

## Rotkäppchen Sekt

versch. Sorten, 0,75 l-Flasche  
 (1 l = 3,69) **3,99**  
**2,77**

**Granini Säfte**  
 versch. Sorten, 1,0 l-EW-Flasche  
**1,79**  
**1,11**

**Heinz Tomaten-Ketchup**  
 versch. Sorten, 400 ml-Flasche  
 (1 l = 3,48) **1,99**  
**1,39**

**Wir suchen Verstärkung!**  
 ab Kassierer/in / Regalpfleger/in  
 Sie sind flexibel und arbeiten gerne in einem familiärem Umfeld?  
 Dann melden Sie sich bei uns!  
 E-Mail: abramzik@t-online.de

**STOCK FISCHE-FEINKOST**  
 Tel: (07181) 99 23 200  
**LACHS-FORELLENFILET 2,49**  
 - aus Frankreich, festfleischig, kräftig, praktisch grätenfrei - 100 g  
**MATJES IN DILLRAHM 1,89**  
 - mit Zwiebeln und frischen Gurken - 100 g  
 Gültig ab Dienstag 25.09.2018, solange der Vorrat reicht.

**Allgäuer Büble Bier**  
 in der Bügelflasche 20 x 0,5 l-Fl.-Kiste zzgl. 4,50 Pfand (1 l = 1,25) **14,49**  
**12,49**

**Kühnle**  
 Tel: (07181) 25 88 89  
**Spanferkelspezialitäten aus unserer Eigenschlachtung**  
 Spanferkel Rollbraten 100 g **-,95**  
 Spanferkelkoteletts 100 g **-,99**  
 Spanferkel-Schulterbraten 100 g **-,69**  
 Gepökelte Spanferkelhaxen und Eisbein 100 g **-,59**  
**Nur jetzt im Sortiment**  
 Pfeffersäckle 100 g **1,49**  
 Hackbraten mit Gemüse 100 g **1,29**  
 Putenlyoner mit Brokkoli und Karotten 100 g **1,53**  
 Spanferkel-Kochschinken 100 g **1,89**

**Beste Qualität besonders günstig**  
**Dry Aged Beef** 100 g **2,89**  
 Trocken gereifter Rinderrücken nur von der Färsche aus unserer Eigenschlachtung, das Premium Steakfleisch  
**Ochsenschweif** 100 g **-,89**  
 Aus Eigenschlachtung - solange Vorrat hält  
**Feinschmecker Aufschnitt** 100 g **1,29**  
 Bestens sortiert mit feinem Schinken  
**Fleischwurst im Ring** 100 g **-,85**  
 Voll Fleisch und Geschmack